

Böhm, Siegfried

*Kaufmannsgehilfe,
Diplomwirtschaftler*

Minister der Finanzen der DDR

108 Berlin

SED-Fraktion



Geboren am 20. August 1928 in Plauen (Vogtl.) als Sohn einer Arbeiterin. Verh., vier Kinder. Oberschule. 1945—1948 kfm. Lehre, danach Kaufmannsgehilfe. 1947 FDJ und FDGB, 1948 SED. 1948—1953 hauptamtlicher Funktionär der FDJ im KV Plauen (Vogtl.), Landesvorstand Dresden und im VEB Braunkohlenkombinat Espenhain, Kr. Borna. 1953—1954 Brikettpresser, Brigadier im VEB Braunkohlenkombinat Espenhain. 1952 bis 1953 Mitgl. der GO-Leitung, 1953—1954 der APO-Leitung der SED und FDJ-Gruppensekr. 1954—1958 Studium an der Karl-Marx-Universität Leipzig — Diplomwirtschaftler. 1954—1957 Leiter der GST-Einheit der Fak., 1958—1959 Assistent, 1958—1959 Mitgl. der Fakultätsparteileitung. 1959—1961 Mitarbeiter und Arbeitsgruppenleiter der Wirtschaftskommission beim Politbüro des ZK der SED, 1961—1963 Stellv. Leiter, 1963—1966 Leiter der Abt. Planung und Finanzen des ZK der SED. Seit 1966 Minister der Finanzen der DDR. Seit 1967 Mitgl. des ZK der SED. Seit 1967 Abg. WO in Gold, zweimal WO in Silber, Banner der Arbeit Stufe I und weitere Auszeichnungen.